

Deutschland hat Ökostrom im Überfluss und kann damit Belgien zu jeder Zeit mit Energie aushelfen

geschrieben von Chris Frey | 31. Oktober 2018

Belgien darbt an Strommangel, weil es auf Atomstrom angewiesen ist

Glaubt man unseren Medien, dann ist Belgien ein Musterbeispiel, wie es einem Land ergeht, welches nicht so konsequent und schnell wie Deutschland auf Ökoenergie umstellt. Weil Deutschland seine Atomkraftwerke bereits abgeschaltet hat und nur noch ein kleiner Restbestand in Betrieb ist, kann bei uns nicht passieren, worunter Belgiens Versorgung leidet:

Handelsblatt: [2] *Belgien droht der Strom-Blackout*

In Belgien sind sechs von sieben Atomreaktoren defekt oder in Wartung. Im Winter droht dem Land deswegen eine massive Stromknappheit ...

Warum Belgien sechs von sieben KKWs gleichzeitig vom Netz nimmt und deshalb die Gefahr von Strommangel bewusst einkalkuliert, werden deren Versorger vielleicht mit der üblichen „Sorgfalt“ überlegt haben. Vielleicht haben sie auch einfach nur auf deutsches „Fachwissen“ gehört: [1] ... *SPD-Bundesumweltministerin Svenja Schulze hatte Belgien zur Abschaltung alter Atomkraftwerke gedrängt, weil sich viele Menschen im Grenzgebiet um Aachen von den Atommeilern bedroht fühlten ...*

In Deutschland hat dies jedenfalls über viele Jahrzehnte problemlos und sicher funktioniert. Aber zum Glück gibt es Deutschland mit seinem EEG-Überfluss, und wie bei allen Problemen, welche Länder rund um den Globus bedrohen, hilft Deutschland generös und ohne schnöde über Kosten zu reden (mit dem Geld ihrer Untertanen) aus.

Handelsblatt: [2] ... *Deutschland will Belgien helfen, eine drohende Energieknappheit im Winter abzuwenden. In Belgien dürften nicht die Lichter ausgehen, sagte CDU-Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier ... Es gehe darum, die Stromversorgung in dem Nachbarland **zu jeder Zeit sicherzustellen** ...*

... Deutschland produziert mehr Strom als es verbraucht. Dies liegt auch am Ausbau der erneuerbaren Energien, also Strom aus Wind und Sonne. Bei der Produktion von erneuerbaren Energien sind außerdem in den vergangenen Jahren Kosten gesenkt worden ...

Altmaier kann ausschließlich Kohlestrom als Überfluss liefern

Herr Altmaier – eine Person, bei der man immer erst nachsehen muss, in welche Position sie gerade geschubst wurde, da er dank einer hervorstechenden Eigenschaft – jegliches eigene Denken konsequent zu unterdrücken – immer dort eingesetzt wird, wo Frau Merkel ihre eigene

(alternativ keine, auf keinen Fall jedoch eine falsche, heißt: Ihr gefährlich werden könnende) Meinung sicher platziert haben will, versprach den Belgiern, „zu jeder Zeit“ überflüssigen Ökostrom liefern zu können.

Wenn Herr Altmaier das kann, muss innerhalb kürzester Zeit ein neues Ökowunder geschehen sein. Denn noch nie in der bisherigen EEG-Geschichte wäre dies möglich gewesen. Es ist leicht, das zu postulieren, denn was Herr Altmaier versprach, ist rein physikalisch ohne die weiterhin und noch länger (eventuell auf ewig) fehlenden Speicher nicht möglich:

EIKE 23.07.2018: *Deutschland kann 100 Prozent Ökostrom*

EIKE 10.04.2018: ***Der Unsinn des EEG wird immer offensichtlicher***

EIKE 20. März 2018: *Der DWD ist überzeugt: 10 % Strom über zwei Tage, dabei nicht zuverlässiger als Wettervorhersagen, reicht*

EIKE 22. Januar 2018: ***Am 11. Januar 2018 brach das EEG-System Deutschlands das erste Mal in der Geschichte vollständig in sich zusammen***

In einem hat Herr Altmaier allerdings recht. Derzeit ist es Deutschland noch möglich, etwas Strom auch ins Ausland zu liefern. Aber nur so lange, wie die beschlossenen Zwangsabschaltungen weiterer Grundlastkraftwerke noch nicht umgesetzt sind. Der (noch) „zu jeder Zeit“ lieferbare Strom kann aber ausschließlich aus Kohle- oder/und etwas Kernkraft erzeugt sein, denn unsere Ökolieferanten liefern den ihren nur sporadisch wenn es die Sonne und das Wetter gerade wollen.

Was passiert, wenn alle auf Stromimporte angewiesen sind?

Nun ist es so, dass Deutschland ja ebenfalls darauf baut, in Flautezeiten vom Ausland versorgt zu werden. Allerdings nicht wegen Kraftwerksrenovierungen, sondern weil es unsere Ökoenergie-Versorgung aufgrund der physikalischen Gesetze der Elektrophysik verlangt:

EIKE 07. 02.2018: *In Zukunft sorgt die EU für die Sicherheit von Deutschlands Stromversorgung*

Je mehr auch im Ausland auf EEG-Versorgung umgebaut wird, umso unsicherer wird allerdings diese Hoffnung auf sichere „Rettung“ durch Auslandsstrom.

Doch auch dafür hat unsere Politik eine Lösung. Weil diese allerdings nicht jedem Untertanen gefällt, wird sie über die EU eingeführt, gegen deren Anordnungen sich Deutschland ja nicht wehren darf, beziehungsweise umgekehrt, deren Anordnungen Deutschland laut Koalitionsvertrag immer bedingungslos und am Parlament vorbei erfüllen will:

EIKE 22.02.2018: ***Die Lösung des EEG-Problems wurde von der EU gestartet – Energie (in Deutschland) immer teurer zu machen, bis sie niemand mehr „benötigt“***

Nichtwissen wird zum Allgemeingut, wenn es Konsens geworden ist

Politisch Unbedarfte nehmen an, dass in Berlin zwar Parteien agieren können, denen jegliche Sachkenntnis fremd ist und deren Führungskräfte, wie beispielhaft Herr Hofreiter, nicht zwischen „Hofschrannenberichten“

und freier Wissenschaft unterscheiden können (besser: wollen):

Achgut 12. Oktober 2018: *Anton Hofreiter: Dunkelflaute gibt es nicht und ist längst gutachterlich widerlegt !*

EIKE 23.07.2018: *Deutschland kann 100 Prozent Ökostrom*

EIKE 24.01.2018: *GRÜNE Energieexpertin: Das Netz fungiert als Speicher*

EIKE 11. September 2017: *Die GRÜNEN: Es mangelt weder an erneuerbaren Energien noch an der Entwicklung von Speichern und Netzen*

Meinen jedoch, dass die anderen Parteien, vor allem die großen, es kompensieren würden.

Doch dass dieses vollkommene Unwissen dank der Führung durch eine gesichtslose, aber „unfehlbare“ große Vorsitzende inzwischen bei (fast) allen Parteien durchgängige Methode geworden ist, zeigen (wieder) Herr Altmaier (CDU) und die ihrer Vorgängerin an fachlicher Unkenntnis in nichts nachstehende Frau Svenja Schulze (SPD), deren „Fachkenntnis“ sich auf das ständige Herunterbeten des Mantras: „CO₂ ist Klimagift und muss vernichtet werden“ reduziert:

[4] ... *Mittlerweile hätten viele andere Länder beim Klimaschutz aufgeholt. „Vorreiter waren wir mal, über viele Jahre“, sagte Schulze. „Aber wir sind zu lange stehen geblieben.“ Die bisherigen Maßnahmen seien überschätzt worden: „Sie reichen schlicht nicht“ ...*

EIKE 7. Januar 2018: *Ministerin Hendricks: Wir haben im Gegenteil sogar gigantische Stromüberschüsse*

Einige politisch interessierte (und darüber besorgte) Bürger bemerken es.

Quellen

[1] ntv 16.10.2018: *„Lichter dürfen nicht ausgehen“Altmaier sagt Belgien Stromhilfen zu*

[2] Handelsblatt: *Belgien droht der Strom-Blackout*

[3] EIKE 10.05.2018: *Es ist ja so, dass Strom künftig kostenlos zur Verfügung stehen wird ...*

EIKE 22.02.2018: *Die Lösung des EEG-Problems wurde von der EU gestartet – Energie (in Deutschland) immer teurer zu machen, bis sie niemand mehr „benötigt“*

[4] Göttinger Tageblatt 18.06.2018: *Deutschland verliert Vorreiterrolle beim Klimaschutz*